



18.02.2009 02:50 Uhr [Lokales](#) [Frankfurt](#) [Sachsenhausen](#)

Goldschmiedin zeigt, wie Schmuck gefertigt wird



Fingerspitzengefühl und ein gutes Auge ist für das Goldschmiede-Handwerk erforderlich. Hier sägt Ewa Doerenkamp einen Rohling zur weiteren Bearbeitung aus. Ihre speziellen Kenntnisse gibt sie regelmäßig in Kursen weiter.

Foto: Benjamin Kilb

Sachsenhausen. Meist sind Künstler scheu und lassen sich ungern in die Karten schauen. Eine Ausnahme bildet die international renommierte Schmuckkünstlerin Ewa Doerenkamp (40). Im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Schmuckstücke aus aller Welt» bietet sie im Museum für Weltkulturen ab März gleich zwei Leckerbissen für Liebhaber glänzender Kostbarkeiten.

Zum Auftakt am 15. März demonstriert Doerenkamp von 16 bis 18 Uhr westafrikanische Gusstechniken und präsentiert zudem ethnografische Beispiele. Zuvor berichtet Ethnologin Nina Weich über die Schmuckkulturen westafrikanischer Stämme. Treffpunkt ist die Museumskasse am Schaumainkai 29. Anmeldung unter Telefon 21 23 83 62.

Selbst Hand anlegen dürfen die Teilnehmer der von Ewa Doerenkamp angebotenen Goldschmiede-Kurse. Darin vermittelt die Künstlerin die Grundtechniken des Gold- und Silberschmiedens wie Sägen, Feilen, Löten und Schmieden. Anschließend erhält jeder Teilnehmer die Möglichkeit, Schmuckstücke nach eigenen Entwürfen zu fertigen. Die Kurse sind allerdings sehr begehrt, im März sind alle Plätze schon belegt. Ewa Doerenkamp bietet deshalb im April drei weitere Kurse an.

Der erste Lehrgang läuft vom 1. April bis zum 13. Mai und findet jeweils mittwochs von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr statt. Der Zweite beginnt am 7. April, er geht bis zum 26. Mai und läuft jeweils dienstags von 10 Uhr bis 13 Uhr. Der dritte Kurs beginnt am 9. April, endet am 28. Mai und findet donnerstags von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr statt.

Die Anmeldung für die Goldschmiede-Kurse nimmt Ewa Doerenkamp unter Telefon 24 77 97 92 oder per E-Mail an schmuckkurse@web.de entgegen. Veranstaltungsort ist das zweite Obergeschoss im Museums für Weltkulturen. Die Kursgebühr beträgt 170 Euro.bki